

**Interpellation Herbert H. Scholl, FDP, Zofingen, vom 7. Juni 2011 betreffend Augenklinik an der Kantonsspital Aarau AG**

---

**Text und Begründung:**

Die geplante Überführung der Augenklinik der Kantonsspital Aarau AG in eine gemeinsame Unternehmung mit der Klinik Pallas AG, Olten, und die anschliessende Rückgängigmachung haben Erstaunen ausgelöst. Ich bitte deshalb den Regierungsrat, die nachstehenden Fragen zu beantworten:

1. Wer war zu welchem Zeitpunkt über die Verhandlungen von Organen der Kantonsspital Aarau AG mit der Klinik Pallas AG in Olten informiert?
2. Wer war insbesondere zum Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung informiert?
3. Wann wurden die Kader und Mitarbeitenden der Augenklinik an der Kantonsspital Aarau AG von wem informiert?
4. Wann wurde der Regierungsrat, bzw. das Departement Gesundheit und Soziales, von wem informiert?
5. Wie und von wem wurde die Übertragung der Augenklinik rückgängig gemacht?
6. Wie sind die Mitwirkung des alleinigen Aktionärsvertreters und der betroffenen Klinikleitungen in solchen Angelegenheiten geregelt?
7. Wie beurteilt der Regierungsrat als alleiniger Aktionärsvertreter das Vorgehen der verantwortlichen Organe der Kantonsspital Aarau AG in diesem Fall?
8. Ist mit Schadenersatzforderungen zu rechnen?
9. Was zieht der Regierungsrat als alleiniger Aktionärsvertreter für Lehren und Konsequenzen aus dieser Angelegenheit?

---

Mitunterzeichnet von 10 Ratsmitgliedern